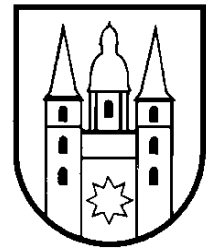


Stadt Marienmünster

Der Bürgermeister



Marienmünster, den 05.06.2023

Beschlussvorlage		Drucksache-Nr.: 723/2023 Baubereich Sachbearbeiter/in: Stefan Niemann	
Ausführung Fußweg Verbindung "Am Westerberg - Schweizerburg Weg Kollerbeck"			
Beratungsfolge:			
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit
Rat	21.06.2023	öffentlich	Entscheidung

Sachverhalt:

Für die Realisierung eines Verbindungsweges des Baugebietes „Am Westerberg“ mit der Straße „Schweizerburg Weg“ in der Ortschaft Kollerbeck wurden vom Ingenieurbüro Müller zwei Varianten erarbeitet.

Während die Variante 1 eine barrierearme Rampe beinhaltet, die eine Steigung von 15 % aufweist, wird in der Variante 2 der Höhenunterschied mit einer Treppenanlage überwunden.

Die Kostenberechnungen der Varianten ergaben:

Variante 1 Rampe: 42.237,85 €

Variante 2 Treppe: 16.021,98 €.

Der Ortsausschuss Kollerbeck hat sich in seiner Sitzung am 03.04.2023 für die Ausführung der Variante 1 ausgesprochen.

Die Varianten wurden anschließend in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen am 03.05.2023 vorgestellt.

Da die Kosten für die Maßnahme voraussichtlich im Rahmen der Erschließungskostenbeiträge nach BauGB für das Baugebiet umgelegt werden können, sollten nach dem Beschluss des Ausschusses zunächst die Anwohner beteiligt werden.

Die Anwohnerbeteiligung fand am 23.05.2023 in den Räumen des Feuerwehrgerätehauses Kollerbeck statt. Die laut Bebauungsplan vorgesehene Wegeverbindung wurde vom Planungsbüro Müller vorgestellt und anschließend Fragen zur Konstruktion und zur Beitragspflicht beantwortet.

Es wurde einstimmig beschlossen, den Rat zu bitten, auf die Umsetzung der Wegeverbindung gänzlich zu verzichten.

Das Meinungsbild zeigte zudem, dass, sofern entgegen der Bitte der Anwohner dennoch die Anlegung des Verbindungsweges vom Rat gefordert wird, allenfalls die kostengünstigere Treppenanlage mitgetragen würde.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushalt sind für die Maßnahme unter die Investitionsnummer I-SB-00018 insgesamt 39.000,00 € eingeplant (4.000 € in 2022, der 35.000 € in 2023). Es wurde bereits für die Erbringung der Ingenieurleistungen ein Auftrag in Höhe von 5.257,00 € vergeben, sodass jetzt noch 33.743,00 € für die Ausführung zur Verfügung stehen.

Bei einer Entscheidung für die Variante 1 müssten die übersteigenden Mittel überplanmäßig bereitgestellt werden. Etwaige Anliegerbeiträge nach Baugesetzbuch können erst nach Abschluss der Maßnahme veranlagt werden. Zur Deckung könnte die Einsparung bei der in diesem Jahr nicht durchzuführenden Maßnahme „Neuausbau Steinbreite“ herangezogen werden.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Wegeverbindung zwischen „Am Westerberg“ und „Schweizerburg Weg“ wird als Treppenanlage hergestellt.